

DE

ANHANG

ZUSAMMENFASSUNG DER EIGENSCHAFTEN EINES BIOZIDPRODUKTS

Professional Ameisen-Köderdose

Produktart(en)

PT18: Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Zulassungsnummer: AT-0009497-0000

R4BP-Assetnummer: AT-0009497-0000

1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN	3
1.1. Handelsbezeichnung(en) des Produkts	3
1.2. Zulassungsinhaber	3
1.3. Hersteller des Produkts	3
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	3
2. PRODUKTZUSAMMENSETZUNG UND -FORMULIERUNG	4
2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung des Produkts	4
2.2. Art(en) der Formulierung	4
3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE	5
4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN)	6
4.1. Verwendungsbeschreibung	6
5. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG	7
5.1. Gebrauchsanweisung	7
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	7
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	7
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	7
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen	7
6. SONSTIGE ANGABEN	8

Kapitel 1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN

1.1. Handelsbezeichnung(en) des Produkts

Handelsname(n)	Professional Ameisen-Köderdose Florissa Ameisen-Köder Detia Ameisen-Köder Florelia Ameisen-Köder Ameisen Köderdose Natria Vandal Ameisen-Köderfalle Profissimo Ameisen-Köder Ameisen-Schutz-Dose
----------------	---

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	Detia Freyberg GmbH
	Anschrift	Dr.-Werner-Freyberg-Str.11 69514 Laudenbach Deutschland
Zulassungsnummer		AT-0009497-0000
<i>R4BP-Assetnummer</i>		AT-0009497-0000
Datum der Zulassung		03/07/2014
Ablauf der Zulassung		05/03/2025

1.3. Hersteller des Produkts

Name des Herstellers	Detia Freyberg GmbH
Anschrift des Herstellers	Dr.-Werner-Freyberg-Str. 11 69514 Laudenbach Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Detia Freyberg GmbH site 1 Dr.-Werner-Freyberg-Str. 11 69514 Laudenbach Deutschland

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	Spinosad
Name des Herstellers	Dow AgroSciences L.L.C.
Anschrift des Herstellers	305 N Huron Ave 48441 Harbor Beach, Michigan Vereinigte Staaten (die)
Standort der Produktionsstätten	Dow AgroSciences L.L.C. site 1 305 N Huron Ave 48441 Harbor Beach, Michigan Vereinigte Staaten (die)

Kapitel 2. PRODUKTZUSAMMENSETZUNG UND -FORMULIERUNG

2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung des Produkts

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Spinosad	Spinosad as a mixture of 50-95 % spinosyn A and 5-50 % spinosyn D.	Wirkstoff	168316-95-8	434-300-1	0,08

2.2. Art(en) der Formulierung

XX Sonstige: RB- gebrauchsfertige Köderlösung (auf einem Zellulose-Pad absorbiert)

Kapitel 3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE

Gefahrenhinweise	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise	P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P391: Verschüttete Mengen aufnehmen. P501: Inhalt in /Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle entsorgen.

Kapitel 4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN)

4.1. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 1. Gebrauchsfertiges Insektizid in einer Köderdose zur Bekämpfung von Ameisen .

Produktart	PT18: Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Gebrauchsfertiges Insektizid in einer Köderdose zur Bekämpfung von Ameisen zur Verwendung in Innenräumen und im Umfeld von Gebäuden.
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: Sonstige: lasius niger Trivialname: Sonstige: schwarze Wegameise Entwicklungsstadium: Sonstige: Larven und Adulte
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Außenverwendung zur Verwendung in Innenräumen und im Umfeld von Gebäuden
Anwendungsmethode(n)	Methode: Anwendung als Köder Detaillierte Beschreibung: 1 Köderdose pro 12 m ² bei normalem Befall ausbringen. Bei größerem Befall oder wenn eine schnellere abtötende Wirkung erforderlich ist, eine zweite Box verwenden (2 Köderstation pro 12m ²). Für einen neuen Befall ist eine neue Ameisen-Köderdose verwenden.
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: 1 Köderdose pro 12 m ² Verdünnung (%): 0.0 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Nicht mehr als 11 Behandlungen pro Jahr
Anwenderkategorie(n)	Geschulte berufsmäßige Verwender ; Berufsmäßige Verwender ; Breite Öffentlichkeit (nicht-berufsmäßige Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Die Packungseinheit besteht aus bis zu 2 Köderdosen mit je 5g Spinosad-Lösung/Dose

4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

keine

4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

keine

4.1.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

keine

4.1.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

keine

4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

keine

Kapitel 5. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG¹

5.1. Gebrauchsanweisung

Köderdose nicht gewaltsam öffnen.

Die Dose nur an den hierfür vorgesehenen Markierungen öffnen.

Die Dose mit einem harten Gegenstand (Münze o. ä.) an beiden seitlichen Markierungen eindrücken.

Die geöffnete Köderdose auf die Laufwege der Ameisen stellen. Wählen Sie einen trockenen Platz und lassen Sie die Köderdose über eine längere Zeit stehen.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Die Dose nur an den hierfür vorgesehenen Markierungen öffnen.

Kontakt mit dem Inhalt der Köderdose vermeiden.

Köderstationen nicht auf Oberflächen verwenden, die in Kontakt mit Lebensmitteln, Futtermitteln und Getränken kommen können

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen:
keine

Anweisungen für Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort ärztlichen Rat einholen (Sicherheitsdatenblatt vorzeigen wenn möglich).

Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung wechseln und vor erneutem Tragen waschen.

Nach Augenkontakt: Kontaktlinsen entfernen. Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken: Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächengewässer/Grundwasser gelangen lassen.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Nicht benötigte Produktreste und verunreinigtes Material der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben. Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Von Lebensmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Produkt an einem kühlen und trockenen Platz lagern.

Die geprüfte Lagerstabilität beträgt 60 Monate.

¹Gebrauchsanweisung, Maßnahmen zur Risikominderung und andere Hinweise zur Verwendung, die in diesem Abschnitt aufgeführt sind, gelten für alle zugelassenen Verwendungen.

Kapitel 6. SONSTIGE ANGABEN

keine